

## **BGer 6B\_394/2016 vom 13. Juni 2016**

Bundesgericht, 2016-06-13, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_6B\\_394\\_2016](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_6B_394_2016)

FR: TF 6B\_394/2016 du 13 juin 2016

IT: TF 6B\_394/2016 del 13 giugno 2016

### **Erwägungen**

#### **E. 1**

Dem Beschwerdeführer wurden mit Verfügungen vom 18. April und 10. Mai 2016 eine Frist und die gesetzlich vorgeschriebene Nachfrist angesetzt bis zum 27. Mai 2016, um dem Bundesgericht einen Kostenvorschuss von Fr. 2'000.-- einzuzahlen, ansonsten auf das Rechtsmittel nicht eingetreten werde. Obwohl beide Verfügungen gemäss Rückschein zugestellt werden konnten, ging der Kostenvorschuss auch innert der Nachfrist nicht ein. Auf die Beschwerde ist androhungsgemäss im Verfahren nach Art. 108 BGG nicht einzutreten.

#### **E. 2**

Die Gerichtskosten sind dem Beschwerdeführer aufzuerlegen ( Art. 66 Abs. 1 BGG ).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.